

Rückblick 2024



Ausführliche Berichte und aktuelle Neuigkeiten finden Sie ganzjährig auf unserer Homepage unter www.ff-brunnwiesen.at sowie auf unserer Facebook-Seite „Freiwillige Feuerwehr Brunnwiesen“. Seit 2019 präsentieren wir uns auch auf Instagram.

Dies verdanken wir Bettina Waxenegger, die die Öffentlichkeitsarbeit mit großem Engagement leitet und auch diesen Jahresrückblick maßgeblich gestaltet hat.

Betrachten Sie diesen Rückblick als Zeugnis unseres Einsatzes und Wirkens – insbesondere in diesem herausfordernden Jahr 2024.



Themen:

Vorwort Kommandant	Seite	3
Feuerwehrjugend	Seiten	4-5
Landestreffen der Nö Feuerwehrjugend Rückblick	Seiten	6-7
Sponsoren	Seiten	8
Rückblick Ball 2024	Seiten	9-11
Unsere Arbeit - Ausbildung - Sachgebiete	Seiten	12-15
Leistungsbewerbe 2024	Seite	16-17
Vorschau Fest u. Veranstaltungen 2024	Seite	18
Bilder sagen mehr als Worte	Seite	19-21
Einsätze und Tätigkeiten	Seiten	22-23
Hochzeiten	Seite	24
Wir gedenken...	Seite	25
Geburtstage - Feuerwehrynachwuchs	Seiten	26-28
Ehrungen - Beförderungen	Seiten	29-33

Impressum:

Freiwillige Feuerwehr Brunnwiesen
 Fohregg 10
 3244 Ruprechtshofen

Vertreten durch das Kommando:
 BR Manfred Babinger Tel.: 0676/7777343
 OBI Franz Babinger Tel.: 0664/5424457
 OBI Sebastian Babinger Tel.: 0664/73034203
 OV Christoph Erber Tel.: 0664/9685986



Internet: www.ff-brunnwiesen.at
 Facebook Seite: Freiwillige Feuerwehr Brunnwiesen
 Instagram: ffbrunnwiesen oder auch unter Freiwillige Feuerwehr Brunnwiesen
 email: brunnwiesen@feuerwehr.gv.at



Geschätzte Gönner, Freunde und Unterstützer der FF Brunnwiesen, werte Mitglieder!

2024 wird wohl als eines der ereignisreichsten Jahre in unserer Feuerwehrgeschichte eingehen. Einsätze, Ausbildungen und Veranstaltungen prägten unser Feuerwehrjahr.

Die noch nie dagewesenen Regenfälle und das damit verbundene Hochwasserereignis im September war natürlich sehr fordernd für die Feuerwehren. Sonst war das vergangene Jahr von den Einsätzen her als eher ruhig einzustufen.

Mit sehr großem Stolz blicken wir auf das 50. Landestreffen der NÖ Feuerwehrjugend in Ruprechtshofen zurück. Dieses Jugendlager ist durch die gemeinsame Zusammenarbeit mit der FF Ruprechtshofen, der Gemeinde und dem NÖ Landesfeuerwehrverband, aber vor allem durch die sehr große Schar an Helfern sowie die Unterstützung der Wirtschaftsbetriebe zu einem unvergesslichen Ereignis geworden. Nur gemeinsam war dies so möglich. Unser Dank gilt allen, die in irgendeiner Form zum Gelingen der tollen Veranstaltung beigetragen haben.

Auch die beachtlichen Leistungen und großartigen Platzierungen unserer gemeinsamen Feuerwehrjugend möchte ich da nochmal hervorheben und den Dank an die FJ Betreuer aussprechen.

Unser Feuerwehrball im Volkshaus zu Beginn der Ballsaison war wieder sehr gut besucht und eine gelungene Veranstaltung mit ausgelassener Stimmung. Danke an alle Besucher, Helfer und Unterstützer sowie den großzügigen Sponsoren.

Auch unserem Bürgermeister Ing. Leopold Gruber-Doberer, dem Vizebürgermeister Johannes Scherndl und dem gesamten Gemeinderat der Marktgemeinde Ruprechtshofen ein großes DANKE für die Unterstützung.

Meinen größten Dank möchte ich allen unseren Kameradinnen und Kameraden aussprechen, welche 2024 wieder über 15.000 freiwillige und unentgeltliche Stunden dazu beigetragen haben, dass dies alles so gelungen ist. Danke für euren Einsatz, die Kameradschaft und Motivation für die FF Brunnwiesen, unentgeltlich und 24 Stunden, sieben Tage die Woche und 365 Tage im Jahr. Ein großer DANK auch an unsere Familien, welche oftmals auf uns verzichten müssen, wenn wir für und mit der freiwilligen Feuerwehr unterwegs sind und uns auch noch helfend unterstützen.

Im Jahresbericht haben das Team Öffentlichkeitsarbeit, rund um Bettina Waxenegger mit Hans Palmetzhofer das umfangreiche Jahr 2024 wieder in Papierform gebracht. Danke dafür!

Zum Abschluss möchte ich meinen Kommandomitgliedern, Franz, Sebastian und Christoph auch wieder besonders DANKEN für die großartige Unterstützung, den vorbildhaften Einsatz für die FF Brunnwiesen und das Engagement in den umfangreichen Aufgaben.

Für 2025 wünsche ich uns allen Gesundheit, ein unfallfreies, einsatzarmes Jahr und gleichzeitig bitte auch wieder um die Unterstützung unserer FF Brunnwiesen.

Euer Kommandant

A handwritten signature in blue ink, appearing to read 'Markus Böhler, BR'.

Eislaufbewerb der Feuerwehrjugend

Am 20. Jänner 2024 fand am Eislaufplatz in Ruprechtshofen der alljährliche Abschnittseislaufleistungsbewerb statt. Insgesamt nahmen drei Feuerwehren des Abschnittes Mank an dem Ereignis teil. Die Jugendlichen spielten zahlreiche Spiele und schafften es sogar, eine Personenkette mit Feuerwehr-externen Kindern zu bilden. Ein besonders großer Dank gilt Herrn ASB Norbert Lanzenlechner für die Übernahme der Eintrittskosten.



Wissenstest der Feuerwehrjugend



Bei der größten Wissensüberprüfung im FJ-Jahr haben die Jugendlichen am Samstag, den 23.3.2024, ihr lang erarbeitetes Wissen endlich unter Beweis stellen dürfen. Veranstaltet wurde der Wissenstest in diesem Jahr von der Freiwilligen Feuerwehr Blindenmarkt. Neben theoretischen Fragen über diverse feuerwehrfachliche Tätigkeitsbereiche müssen auch die Dienstgrade innerhalb der Feuerwehr richtig benannt werden. Jedoch wird nicht nur die Theorie überprüft, sondern auch die Praxis, denn neben der richtigen Demonstration zahlreicher Geräte wird auch das richtige Durchführen aller in der Feuerwehrjugend relevanten Knoten überprüft. Beim diesjährigen Wissenstest stellte die Feuerwehrjugend 9 Teilnehmer im Bereich des „Wissenstest Spiel“ und 13 Teilnehmer im Bereich „Wissenstest“, wobei zwei von diesen bereits das zweite Mal das Wissenstestabzeichen in Gold erhalten haben.



Bewerbssaison 2024

Die fleißigen Trainings im Frühjahr zahlten sich auf jeden Fall aus. Die Feuerwehrjugend Ruprechtshofen-Brunnwiesen nahm bei vielen Bewerben im und außerhalb unseres Bezirkes teil und erreichte großartige Platzierungen.



Bereits beim ersten Bewerb dieses Jahres lieferten unsere Gruppen hervorragende Leistungen ab. Beim AFLB in Spielberg konnten sie sowohl in Bronze als auch in Silber den Sieg holen und auch der Parallelbewerb der schnellsten Gruppen ging an Ruprechtshofen-Brunnwiesen. Ebenfalls den 1. Platz in Bronze sowie die Tagesbestwertung erreichte unsere Jugendgruppe beim AFLB in Stephanshart. Beim eigenen Abschnittsbewerb in Bischofstetten folgten 5 hervorragende Platzierungen.

Bei den unter 12-jährigen konnten sich JFM Hellena Schmid, JFM Marcel Kraus, JFM Pia Leichtfried und JFM Tatjana Stramsak die ersten 4 Plätze im Einzelbewerb sichern. Auch der Siegerpokal für Bronze und Silber konnte mit nach Hause genommen werden. Auch im Nachbarbezirk Krems wurde kein Halt gemacht - es folgten Platz 1 in Bronze in der Gästewertung sowie Tagesbestleistung.

Am 22. Juni wurde in Inning der Bezirksbewerb für Jugend und Aktive abgehalten. Die Anspannung vor dem eigenen Publikum ist immer am Größten, aber selbst hier zeigten sich unsere Gruppen von ihrer besten Seite. Der Bezirksieg in Bronze und auch in Silber ging abermals an Ruprechtshofen-Brunnwiesen.

Die Jugendgruppen leisten Großartiges! Diese besonderen Leistungen zeigen, wie viel Fleiß, Ausdauer und Kämpfergeist unsere „Zukunft“ hier beweist!



DANKE! Macht weiter so!





50. Landestreffen



der NÖ Feuerwehrjugend
4. bis 7. Juli 2024

Das Jahr 2024 war für unsere Feuerwehr und unsere Heimatgemeinde Ruprechtshofen ein ganz Besonderes: Vom 4. bis 7. Juli durften wir das 50. Landestreffen der NÖ Feuerwehrjugend mit ausrichten. Die Feuerwehren Ruprechtshofen und Brunnwiesen waren gemeinsam mit dem NÖ Landesfeuerwehrverband und der Unterstützung der Markgemeinde Rup-



Eröffnung / Im Vordergrund unsere Kids mit „Rupi und Brunni“

rechtshofen die Veranstalter des 50. Landestreffens.

Dieses beeindruckende Jubiläumsevent brachte über 6.600 Jugendliche und Betreuer aus ganz Niederösterreich sowie Gäste aus anderen



HBI Michael Schratzmaier, BR Manfred Babinger, LBDSTV Martin Boyer

Bundesländern und dem Ausland zu uns und machte Ruprechtshofen für vier Tage zum Zentrum der Feuerwehrjugendarbeit.

Die Vorbereitungen für dieses Großereignis liefen seit 2022 auf Hochtouren, nachdem der Entschluss für die Bewerbung 2018 gefällt wurde. Unter der Leitung von BR Manfred Babin-

ger und HBI Michael Schratzmaier wurde mit viel Engagement und Herzblut ein Event auf die Beine gestellt, das sowohl die Teilnehmer als auch die Besucher begeisterte. Das großzügige Lagergelände entlang des Melkflusses bot mit einer Fläche von rund 10 Hektar Platz für die Zeltstadt, während der Sportplatz des 1. FC Leonhofen als Austragungsort für die Bewerbe diente. Dank der Unterstützung des Bundesheeres wurde eine Behelfsbrücke errichtet, um die beiden Areale sicher zu verbinden. Öffentliche Gebäude wie die Schule, der Kindergarten und weitere Einrichtungen dienten als Organisationszentren und machten den reibungslosen Ablauf des Treffens möglich.

Im Mittelpunkt des Treffens standen die Leistungsbewerbe der Feuerwehrjugend, die den Teilnehmern die Möglichkeit boten, ihr Können und ihre Teamarbeit unter Beweis zu stellen. Besonders stolz waren wir auf unsere eigene Jugendgruppe Ruprechtshofen-Brunnwiesen, die es schaffte, sich mit zwei Teams für den prestigeträchtigen Junior-Fire-Cup zu qualifizieren. Mit einem hervorragenden 3. Platz für die erste Gruppe und einem starken 9. Platz für die zweite Gruppe konnten sie sich unter den besten Mannschaften Niederösterreichs behaupten. Auch in den Bewerben um das Feuerwehrjugendleistungsabzeichen in Bronze und Silber zeigten unsere Jugendlichen Spitzenleistungen und stellten einmal mehr ihr Engagement und ihre Fähigkeiten unter Beweis.

Der Samstag, als offizieller Besuchertag, war ein weiterer Höhepunkt des Treffens. Eltern, Verwandte und zahlreiche Interessierte nutzten die Gelegenheit, die Zeltstadt, die Bewerbe und das vielseitige Rahmenprogramm zu erleben. Eine beeindruckende Leistungsschau des



Foto: Ing. Mst. Matthias Fischer - Kreativdirektor und Meisterfotograf

Bundesheeres mit modernster Ausrüstung sowie dem neuesten Hubschrauber, Feuerwehrvorführungen, ein Polizeihubschrauber und ein Platzkonzert zweier Militärmusikkapellen sorgten für eine besondere Atmosphäre.

Hier das besonders erfreuliche Ergebnis unserer Feuerwehrjugend beim 50. Landeslager in unserer Heimatgemeinde Ruprechtshofen.

JUNIOR FIRE CUP:

**Platz 3 für Ruprechtshofen-Brunnwiesen 1
Platz 9 für Ruprechtshofen-Brunnwiesen 2**

FJLA in Bronze:

**Platz 5 für Ruprechtshofen-Brunnwiesen 1
Platz 42 für Ruprechtshofen-Brunnwiesen 2**

FJLA in Silber:

**Platz 8 für Ruprechtshofen-Brunnwiesen 1
Platz 22 für Ruprechtshofen-Brunnwiesen 2**

Ergänzt wurde der herrliche Sommertag durch ein abwechslungsreiches Freizeitprogramm mit Aktivitäten wie Kistenklettern, Bademöglichkeit

ten und Erlebnistouren, die sowohl bei den Jugendlichen als auch bei den über 10.000 Besuchern großen Anklang fanden.

Ein besonders festlicher Moment ereignete sich, als LH-Stv. Dr. Stephan Pernkopf unserem Abschnittskommandanten BR Manfred Babinger zu dessen Geburtstag gratulierte und ihm einen Geschenkkorb mit regionalen Köstlichkeiten überreichte – ein herzliches Zeichen der Anerkennung für sein unermüdliches Engagement.

Zum Abschluss des Treffens wurden erstmals bereits am Samstag der Lagersegen und die Siegerehrungen abgehalten. Dies war ein emotionaler Moment für uns, da unsere Jugendgruppen mit ihren herausragenden Leistungen vor heimischem Publikum glänzen konnten. Mit diesen Erfolgen blicken wir voller Vorfreude auf das nächste Landestreffen 2025 in Sigmundshergberg, wo sich unsere gemeinsame Feuerwehrjugend Ruprechtshofen – Brunnwiesen erneut für den Junior-Fire-Cup qualifizieren konnte.



Feuerwehrjugend Ruprechtshofen - Brunnwiesen mit Betreuern und Eltern beim 50. Landestreffen 2024 in Ruprechtshofen

Großer Dank gilt allen Firmen und Sponsoren für ihre großartige Unterstützung! Ohne die zahlreichen finanziellen und materiellen Spenden wäre eine Veranstaltung wie das Landeslager der Feuerwehrjugend nicht zu bewältigen gewesen.

Besonderer Dank gilt unseren Hauptsponsoren:



RÜCKBLICK BALL 2024



Die Freiwillige Feuerwehr Brunnwiesen lud am Samstag, dem 16.11.2024, zum traditionellen Feuerwehrball und wiederholten Male, ins Volkshaus nach St.Leonhard ein. Die Ballgäste erlebten einen unvergesslichen Abend, untermalt von Musik der „Donauprinzen“, die den Ballsaal und die zahlreichen Besucher mit ihren Klängen förmlich zum Schweben brachten. Unser Kommandant, BR Manfred Babinger, zeigte sich sichtlich erfreut über den großen Andrang und hieß die zahlreichen Ehrengäste mit ihren Partnerinnen herzlich willkommen: Landtagsabgeordnete Silke Dammerer, Bezirkspolizeikommandant Thomas Heinrichsberger, den Bezirkskommandanten der Feuerwehren im Bezirk Melk OBR Roman Thennemayer, seinen Stellvertreter BR Anton Jaunecker, Abschnittskommandant-Stellvertreter ABI Jürgen Pitzl sowie die Bürgermeister der umliegenden Gemeinden – Ing. Leopold Gruber-Doberer (Ruprechtshofen), Vizebürgermeister Johannes Scherndl, sowie dem Bürgermeister von St. Leonhard am Forst, Hans-Jürgen Resel.



Bildbeschreibung v.l.: Alois Höbart, Manfred Babinger, Glückssengerl Isabel Höfler, Franz Babinger und Organisator/ Verantwortlicher der Tombola Engelbert Kaltenbrunner

Ein besonderes Highlight war der Besuch der Familie Höfler, unserer treuen Sponsoren und Unterstützer. Unsere Ehrenmitglieder Elfriede und Christian Höfler kamen gemeinsam mit ihren Kindern und deren Partnern, um den Ball mit uns zu feiern. Sie unterstützten uns auch bei diesem Ball wieder mit Wein und Plakaten. Ein Höhepunkt des Abends war die Mitternachts-Tombola, bei der hochwertige Preise im Gesamtwert von beeindruckenden 16.000 Euro verlost wurden. Unser „Glückssengerl“ Isabel Höfler führte die Ziehung mit Freude durch und machte zahlreiche Gäste zu glücklichen Gewinnern.

DAS WAR DER BALL 2024



Ein großes Dankeschön gilt allen Sponsoren, die durch ihre großzügige Unterstützung zum Erfolg dieses Balles beigetragen haben. Ebenso danken wir den Spendern der Tombolapreise – ohne ihre Hilfe wäre eine so grandiose Verlosung nicht möglich gewesen. Ein besonderer Dank geht auch an alle Kameradinnen und Kameraden, die durch ihren Einsatz und ihre Mithilfe zum reibungslosen Ablauf des Abends beigetragen haben. Der erwirtschaftete Reinerlös wird, wie immer, in die Sicherheit der Bevölkerung investiert.

Unser besonderer Dank gebührt auch unserem Kommandanten BR Manfred Babinger, der die Organisation des Balls einmal mehr in bewährter Weise übernommen und mit viel Engagement einen unvergesslichen Abend ermöglicht hat.



Bildbeschreibung v. l. : ABI Jürgen Pitzl, BR Anton Jaunecker mit Gattin Mathilde, Ingrid Kalnay, Roswitha Heinrichsberger, Bgm. Ing. Leopold Gruber Doberer, Landtagsabgeordnete Silke Dammerer, Roman Thennemayer jun. mit Gattin Roswitha, OBR Roman Thennemayer, Bgm. Hans-Jürgen Resel, BR Manfred Babinger, Obstlt Thomas Heinrichsberger, OBI Franz Babinger



Bericht: HBM Jürgen Palmetzhofer

Bereich Ausbildung

Mit großer Freude blicken wir auf ein erfolgreiches Jahr 2024 der Feuerwehr Brunnwiesen zurück. Seit Jänner 2023 trage ich die Verantwortung für die Ausbildung mit - ein Bereich, der von zentraler Bedeutung für die Sicherheit unserer Mitglieder und der Bevölkerung ist. Eine gute Ausbildung gewährleistet, dass wir im Einsatz effektiv und schnell helfen können – eine Aufgabe, die wir auch heuer zielstrebig, nicht zuletzt in Teamarbeit verfolgt haben. Seit diesem Jahr bin ich auch auf Bezirksebene, als Ausbilder in der Basisausbildung zum Truppmann, in Neumarkt tätig.

2024 lag der Fokus nicht nur auf den Schulungen und Übungen für unsere aktiven Mitglieder, sondern auch auf der Integration, Aus- und Weiterbildung jener jungen Kameradinnen und Kameraden, die in den letzten Jahren aus der Feuerwehrjugend in den Aktivstand überstellt wurden. Mit Ausbildungen wie Verkehrsregler-, Einsatzmaschinisten- und Atemschutzlehrgängen wurde von ihnen ein weiterer solider Grundstock für qualifizierte Feuerwehrarbeit absolviert.

Weiters konnte ein „Quereinsteiger“ (also nicht aus der Feuerwehrjugend überstellt) in seiner Basisausbildung, feuerwehrintern ausgebildet und bis zum Abschluss Truppmann begleitet werden.



„Quereinsteiger“ David Erber

Auch die Jugendarbeit ist weiterhin ein wesentlicher Bestandteil meiner Tätigkeit. Ich bin stolz auf die starke, gut funktionierende Zusammenarbeit mit der Feuerwehr Ruprechtshofen. Gemeinsam betreiben wir eine hervorragende Feuerwehrjugend, woraus auch zukünftig Jahr für Jahr engagierte, bereits gut ausgebildete Mitglieder in den Aktivstand übernommen werden können.

Besonders stolz bin ich auf meinen Einsatz als

Bewerter bei den Jugendleistungsbewerben auf Bezirks- und Landesebene. Um diese Tätigkeit noch professioneller ausführen zu können, habe ich heuer einen Bewerberlehrgang erfolgreich absolviert.

Der absolute Höhepunkt des Jahres war mit Sicherheit das 50. Landesjugendlager 2024 das in unserer Heimatgemeinde Ruprechtshofen stattfand. Dies war sowohl arbeitstechnisch und organisatorisch eine große Herausforderung. Besonders erfreulich war dabei, dass die gemeinsame Jugendfeuerwehr mit hervorragenden Leistungen überzeugen konnte. Wieder ein Zeichen, dass sich unsere kontinuierliche Arbeit in der Jugendausbildung auszahlt, weil die meisten Jugendlichen sich in den Aktivstand überstellen lassen und somit dem Schutz der Bevölkerung zugutekommen wird.

Dank und Ausblick:

Als Ausbilder möchte ich mich bei allen Mitgliedern der Feuerwehr Brunnwiesen herzlich bedanken:

- Für die Unterstützung in der Ausbildung unserer jungen aktiven Mitglieder.
- Für die sorgfältige Vorbereitung und Durchführung von Schulungen und Übungen.
- Für die tatkräftige Teilnahme an Schulungen und Ausbildungsveranstaltungen.

Nur Engagement und Einsatz machen es möglich, dass wir gemeinsam erfolgreich sind – sowohl im Bereich der Ausbildung als auch im Einsatzgeschehen.

Ich hoffe, auch im kommenden Jahr, weiterhin mit euch auf einem hohen Niveau die Herausforderungen der Ausbildung im Feuerwehrdienst zu meistern.

HBM Jürgen Palmetzhofer
Ausbildner, Feuerwehr Brunnwiesen



Absolvierte Ausbildungen in der eigenen Feuerwehr, im FSZ Tulln, sowie auf Abschnitts – und Bezirksebene:

BR Manfred Babinger

- 2 malige Katastrophenhilfsdienst Fortbildung (in der Funktion als Bereitschaftskommandantstellvertreter)
- feuerwehrfachliche Fortbildung - Allgemein
- Abschnitts- und Bezirkskommandanten Fortbildung.
- feuerwehrfachliche Fortbildung - Führung

OBI Franz Babinger

- Feuerwehr Kommandanten Fortbildung
- feuerwehrfachliche Fortbildung - Führung

OBI Sebastian Babinger

- feuerwehrfachliche Fortbildung - Allgemein
- feuerwehrfachliche Fortbildung - Führung

HBM Jürgen Palmetzhofer

- feuerwehrfachliche Fortbildung - Allgemein
- Bewerterausbildung für den Feuerwehrjugendleistungsbewerb auf Bezirks- und Landesebene

EOBM Gerhard Schmutz

- Bewerter Fortbildung für den Feuerwehrleistungsbewerb in Bronze und Silber
- Hauptbewerter und Bewerbsleiter Fortbildung für den Feuerwehrleistungsbewerb in Bronze und Silber

BM Daniel Amon

- feuerwehrfachliche Fortbildung - Allgemein

VM Bettina Waxenegger

- Verkehrsreglerausbildung

OLM Christoph Wurzer

- Jugendbetreuer Fortbildung

LM Manuel Hirner

- Rechtliche und organisatorische Grundlagen für den Einsatz
- Gefahrenerkennung und Selbstschutz - EM
- Ausbildung Führungsstufe 1 - FÜ10
- Abschluss Führungsstufe 1 - FÜ10

FM Sarah Bartunek

- Atemschutzgeräteträgerausbildung

FM Hofschweiger Andreas

- Atemschutzgeräteträgerausbildung

PFM Hofschweiger Alexander

- Einsatzmaschinistenausbildung

FM Oliver Umgeher

- Verkehrsreglerausbildung
- Atemschutzgeräteträgerausbildung
- Einsatzmaschinistenausbildung

FM Tobias Luger

- Einsatzmaschinistenausbildung

FM David Erber

- Feuerwehr Basiswissen - feuerwehrübergreifend
- Abschluss Truppmann

DANKE



Sachgebiet Atemschutz

Dieses Jahr war wieder ein ruhiges Jahr für unsere Atemschutzgeräteträger. Bei 2 Bränden waren unsere Atemschutzgeräte heuer im Einsatz.

Bei überregionalen Übungen, zuletzt der großen Unterabschnittsübung in Ruprechtshofen, wurde auch ein feuerwehrübergreifendes Zusammenspiel der Kräfte im Einsatz geübt. Mit Sarah Bartunek, Andreas Hofschweiger und Oliver Umgeher konnten 3 junge Atemschutzgeräteträger für die FF Brunnwiesen ausgebildet werden.

Gut Wehr!

Markus
Eßletzbichler
SB
Atemschutz



Sachgebiet FMD:

Auch heuer wurde wieder der Leistungstest für den Atemschutz von sämtlichen Kameraden absolviert und bestanden. Der Defibrillator wurde von unserem Feuerwehrarzt überprüft. Sämtliches medizinisches

Versorgungsmaterial wurde auf Ablaufdatum und Vollständigkeit kontrolliert.

Gut Wehr! LM Gerald Erber



Sachgebiet Fahrmeister

Beim alljährlichen Service wurden wieder sämtliche Kontrollen an den Fahrzeugen gemacht.

Bestandteile wie Bremsen, Frostschutz und Beleuchtung wurden gründlich überprüft und die Fahrzeuge wurden außen und innen einer Reinigung unterzogen.

Gut Wehr! BM Daniel Amon



Sachgebiet Schadstoff:

Der verwendete Löschschaum der Feuerwehren hat möglicherweise gesundheitsschädigende Inhaltsstoffe, sogenannte Fluortenside.

Diese sind in der EU seit 2023 verboten. Auf Anfrage bei unserem Schaummittel-Lieferanten entspricht unser Schaummittel den gesetzlichen Vorgaben. Das Thema Schadstoffe ist bei den meisten Übungen und Einsätzen, in Form von Betriebsmittel, etc., präsent. Eine der wichtigsten Informationen im Bereich Schadstoff ist die GAMS-Regel:

- | | |
|-------------|---------------------------------|
| Gut Wehr! | G efahr erkennen |
| HLM | A bsperren und Absichern |
| Karl Dörner | M enschenrettung |
| | S pezialkräfte anfordern |



Sachgebiet Nachrichtendienst

Funkübungen:

Der Abschnitt Mank hält an den „klassischen“ Funkübungen fest, in denen die NÖ Funksprechordnung, die Handhabung der digitalen Geräte, sowie die Lotsung via Straßenkarten oder Google Maps gefestigt wird. Auch praxisnahe Sprechübungen oder die funkmäßige Abwicklung eines Einsatzes sind Inhalt dieser Übungen. 2024 wurden 4 Übungen abgehalten—Veranstalter waren die FF Brunnwiesen, FF St.Gotthard, FF Bischofstetten und die FF Texing.

Modul „Arbeiten in der Einsatzleitung“:

Die für 27.04. und 05.10. im FF Haus Ybbs angesetzten neuen Module NRD20 konnten aufgrund der nicht erreichten Mindestteilnehmeranzahl nicht abgehalten werden. Das nächste Modul wird für den 12.4.2025 ebenfalls im Feuerwehrhaus Ybbs angesetzt.

Funkleistungsabzeichen (FULA):

Die gemeinsamen Vorbereitungsarbeiten (Abschnitt Mank/Melk) wurden im Frühjahr 2024 im Zuge von 6 Einheiten zu je 2 Stunden im Feuerwehrhaus in Loosdorf abgehalten. Somit konnten am Bewerb um das NÖ Funkleistungsabzeichen am 01. und 02. März 2024 15 Kameraden aus den Abschnitten Mank und Melk teilnehmen. Das Ausbilderteam freut sich sehr, dass dabei sogar zwei der 11 Plätze mit fehlerfreien 300 Punkten erreicht werden konnten und gratuliert allen Teilnehmern auf diesem Wege nochmals herzlichst!

Die Anpassung des FULA Bewerbs an das neue

Modul NRD20 wurde finalisiert. Im Zuge mehrerer Hauptbewerberbesprechungen wurden die neuen Disziplinen „Absetzen von Funkgesprächen“ und „Der Melder“ im Einsatz erarbeitet. Weiters wurden diverse Anpassungen der übrigen Disziplinen vorgenommen. Sämtliche Neuerungen/Änderungen wurden mittels Webinars am 16.10.2024 den Bewertern sowie Ausbildnern vorgestellt und sind in den Bestimmungen für den Bewerb um das NÖ Funkleistungsabzeichen Ausgabe 10/2024 nachzulesen.

Dienstbesprechung NRD:

Es wurde eine Besprechung der Sachbearbeiter Nachrichtendienst des Abschnittes Mank am 27.11.2024 im FF Haus Diesendorf abgehalten um aktuelle Themen zu besprechen sowie um Erfahrungen auszutauschen.

Gut Wehr!
ASB Michaela Röska



Zwei Bewerbungsgruppen der Aktiven folgten auch heuer wieder den Einladungen zu den Leistungsbewerben. Egal ob in den Abschnitten, im Bezirk oder beim Landesbewerb, spätestens nach dem Angriffsbefehl spürt man diese gewisse positive Anspannung am Bewerbungsplatz.



Bezirksfeuerwehrleistungsbewerb in Inning; 1.Reihe v.l.: Andreas Loidhold, Franz Babinger, Gerhard Paternoster, Bettina Waxenegger, Engelbert Kaltenbrunner, Markus Eßletzichler; 2.Reihe v.l.: ABI Jürgen Pitzl, BR Manfred Babinger, Agnes Wurzer, Stefan Maier, Alois Höbart, Peter Kaltenbrunner, Martin Waxenegger, Alexander Hofschweiger, Oliver Umgeher, OBR Roman Thennemayer, BR Anton Jaunecker;

Die Bewerbungsgruppe Brunnwiesen 1 nutzte die zahlreichen Leistungsbewerbe im Abschnitt und in den Nachbarabschnitten, um bestens auf den Landesfeuerwehrleistungsbewerb vorbereitet zu sein. Die Übungen zahlten sich auf jeden Fall aus und die Gruppe BRW 1 konnte sich von Mal zu Mal steigern.

Eine Sensation war der Antritt der Wettkampfgruppe Brunnwiesen 2 beim Bezirksbewerb in Inning. Mit sehr wenig Vorbereitung trat unsere Gruppe in Bronze B zum Bewerb an. Die hervorragende Zeit so wie die Selbstverständlichkeit von Brunnwiesen 2 brachte viele Zuschauer sowie gegnerische Mannschaften nur so zum Staunen. Mit einer Zeit von 35,37 Sek. und Null Fehlern schafften unsere "Erfahrenen" den Sieg in der Wertungsklasse Bronze B Eigene. Bereits im Vorjahr qualifizierten sie sich anhand ihrer hervorragenden Leistung zum Parallelbewerb. Auch heuer konnten unsere Brunnwiesner Jungs diesen Bewerb, mit einer fehlerfreien Zeit von 35,70 Sek. für sich gewinnen und brachten zum wiederholten Male den „Florian“ mit nach Hause.



Gemeinsam sind wir stark!

Ebenso wie bei Einsätzen, spielt auch die Kameradschaft bei den Leistungsbewerben eine große Rolle! Ein Dank gilt allen Kameraden, die zur Stelle sind, wenn wir sie brauchen.

Auch unser Kommandant BR Manfred Babinger folgte der Bitte, bei Brunnwiesen 1 kurzer Hand einzuspringen und half beim AFLB in St.Martin aus. Mit 58,13 Sek. und Null Fehlerpunkten die beste Leistung der diesjährigen Saison.

Das große Finale der Bewerbssaison fand bereits zum wiederholten Male in Leobersdorf statt. Vom 28.-30.Juni verwandelte sich Leobersdorf wieder zum wichtigsten Treffpunkt der niederösterreichischen Feuerwehren. Mit ca. 10.000 Feuerwehrmitgliedern ein echtes Spektakel.

Für Brunnwiesen 1 ertönte bereits in den frühen Morgenstunden des 29. Juni der Angriffsbefehl, was sich anlässlich der heißen Temperaturen tagsüber, als Vorteil erwies. FM Hofschweiger Alexander und FM Luger Tobias durften sich über das erlangte Feuerwehrleistungsabzeichen in Bronze freuen.

Austragungsort für den nächsten Abschnittsbewerb des Abschnitts Mank ist im kommenden Jahr Brunnwiesen.

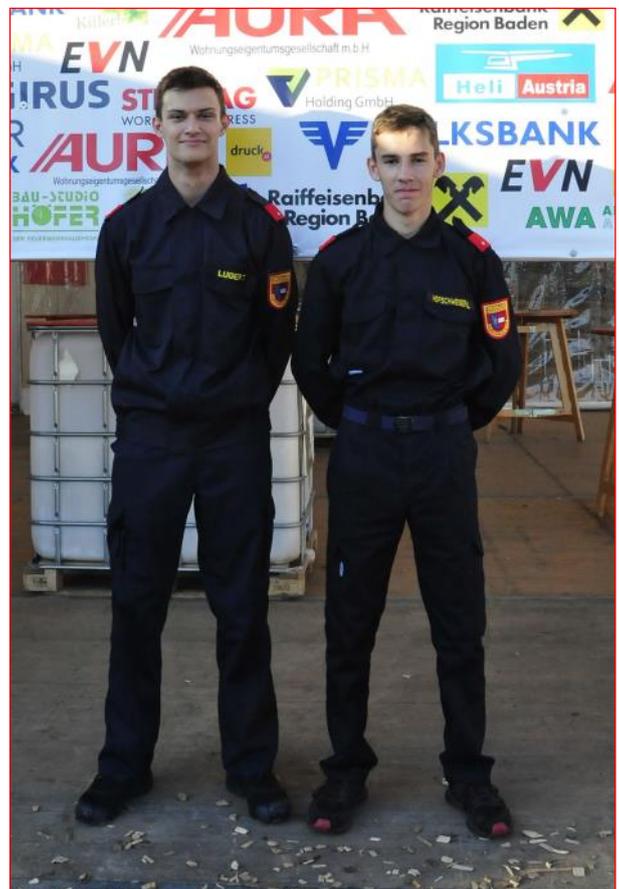
Im Zuge unseres Feuerwehrfestes, dass von 23.-25.Mai 2025 stattfindet, wird der AFLB Mank am 24. Mai abgehalten.

Die gesamte Freiwillige Feuerwehr Brunnwiesen freut sich auf einen tollen Abschnittsbewerb mit vielen Bewerbungsgruppen aus Nah und Fern.

Für Speis und Trank sowie ausgelassene Stimmung wird bestens gesorgt.

Auf jeden Fall wird dies auch ein Highlight für die Bevölkerung sein, wenn sich die Besten der Besten Gruppen am Bewerbungsplatz ein Duell liefern.

Schau vorbei—Wir freuen uns auf dich!



Veranstalter: FF Brunnwiesen, 3244 Rupprechtshofen, Fohwegg 10, 02756 / 2822

FF Brunnwiesen FEUERWEHRFEST

BRUNNWIASEN

Abschnittsfeuerwehrtag **FREITAG 23. Mai**
 ab 20.30 Uhr **Die EDLSEER**
 danach Disco im Zelt

SAMSTAG 24. Mai ab 12.30 Uhr **Abschnittsbewerb Mank**
 ab 20.30 Uhr **Die JUNGEN Waldensteiner** 17.30 Uhr **Disco-Barzelt!**

ab 09.00 Uhr **LAUSER** **SONNTAG 25. Mai**
 Feldmesse Nachmittags
 Fröhshoppen

Der Reingewinn wird für den Ankauf von feuerwehrtechnischen Geräten verwendet. Auf Ihren Besuch freuen sich die Kameraden der FF Brunnwiesen!
www.ff-brunnwiesen.at

HÖFLER TRANSPORT & LOGISTIK
 Lehen 9 | 3244 Rupprechtshofen
 02756 / 2847
 office@hoefer-trans.at
www.hoefer-trans.at

Die Freiwillige Feuerwehr Brunnwiesen lädt im Jahr 2025 zu zwei Veranstaltungen ein!

Vom **23. bis 25. Mai** verwandelt sich Brunnwiesen beim großen **Feuerwehrtag** in einen Hot-spot für Musik, Gemeinschaft und Spannung.

Den Auftakt machen am Freitag nach dem Abschnittsfeuerwehrtag die beliebten **Edlseer**, die für Stimmung und gute Laune sorgen. Im Anschluss Disco bis zur Sperrstunde.

Am Samstag begeistern die aus dem Fernsehen bekannten **jungen Waldensteiner**, während tagsüber die mit Spannung erwarteten **Abschnittsbewerbe** stattfinden.

Der Sonntag startet feierlich mit einer **Feldmesse**, gefolgt vom traditionellen **Fröhshoppen**, bevor die Partyband **Die Lauser** den Nachmittag in ein mitreißendes Finale verwandeln.

In der Adventzeit laden wir Sie am **20. Dezember** zu unserem **traditionellen Adventtreffen** ein. Genießen Sie stimmungsvolle Stunden in weihnachtlicher Atmosphäre.

Die FF Brunnwiesen freut sich, Sie bei diesen besonderen Anlässen begrüßen zu dürfen!

FF Brunnwiesen

Adventtreffen der FF Brunnwiesen 2025

❄️ **Samstag, 20. Dez. - ab 15 Uhr beim FF Haus** ❄️

❄️ **Perchtenlauf** ❄️ **Speis und Trank** ❄️ **Weihnachtsmusik**

www.ff-brunnwiesen.at



50. Geburtstag von BR Manfred Babinger. Es gratulierten die Gemeindeglieder mit Bgm. Gruber Doberer und die FF Kameraden beim Landestreffen



Großübung - Jürgen Palmetzhofer, Christoph Erber



Bundes - Ehrenzeichen Verleihung durch Innenmin. Mag. Gerhard Karner - BR Manfred Babinger mit Familie, Bgm. u. Wegbegleitern



Großübung - VBgm J. Scherndl, Bgm Gruber Doberer



Großübung - F. Gastecker, M. Babinger, VBgm J. Scherndl, Bgm Ing. L. Gruber-Doberer, M. Schrattraier, Bgm. H.-J. Resel, B. Leichtfried



Großübung - David Gruber



Grosses Fahrzeugservice im Gerätehaus: D. Amon, M. Waxenegger, G. Hainitz, A. Racher, S. Babinger, T. Graf, F. Babinger mit Kindern



Ausbildung NRD: BR Babinger, ABS Michaela Röska



EMA: O. Umgeher, T. Luger, F. Babinger, A. Hofschweiger



Bgm. Ing. Leo Gruber-Doberer, V Alois Höbart, OV Christoph Erber, EOJ Johann Waxenegger, OV Johann Nurscher, EOJ Alois Babinger, EHBI Johann Lunzer, EOBI Franz Lindebner, EHBI Johann Loidhold, OBI Sebastian Babinger, OBI Franz Babinger, BR Manfred Babinger



Bgm. Ing. L. Gruber-Doberer, BR M. Babinger, A. Hofschweiger, K. Käfinger, T. Luger, OBI F. Babinger, BgmStv J. Scherndl, L. Janisch, L. Schönbichler



OBR R. Thennemayer, HBI M. Schratmaier, BR M. Babinger



Eröffnung des 50. LA-LA / LHSTV S. Pernkopf



Ehrenabzeichen „Ehrenamt bewegt“ an die 4 Feuerwehren der Gemeinden Ruprechtshofen u. St. Leonhard



Geburtsgratulation: EHBI J. Loidhold, EOBI F. Lindebner, BR M. Babinger



LALA Abschluss Dankeschön an die Helfer: Die beiden Kommanden mit Bgm. Ing. Leopold Gruber Doberer in der Mitte

BILDER SAGEN MEHR ALS WORTE



Feuerwehrgugend Ruprechtshofen Brunnwiesen mit Betreuern, Eltern und Fans



Die fleißigen Helfer beim LALA 2024



Freude u. Frust bei Anna Babinger



M. Schratmaier, M. Babinger, LBDSTV M. Boyer



LBDSTV M. Boyer, Bgm. L. Gruber-Doberer, LHSTV S. Pernkopf, M. Babinger, F. Grasl, L. Palmethhofer, M. Schratmaier, LBD D. Fahrafellner, MSC.



LALA - Bürgermeisterempfang

LALA Ehrung beim Bürgermeisterempfang: Bgm. L. Gruber-Doberer, Isabella u. Josef Teufl



Die Volksbank NÖ AG überraschte uns mit einer Spende. Dies war eine Unterstützung der ehemaligen Bankstellen der VB Ötscherland an alle in deren Gebiet befindlichen Feuerwehren. Herzlichen Dank dafür!

Einsätze - Übungen - Ausbildungen - Tätigkeitsstatistik (Stand 11.12.2024)

Art:	Anzahl	Mitglieder	Stunden
Einsatzstatistik	46	211	1110
Jugendarbeit			4402
Übungsstatistik	25	296	857
Bewerbsstatistik			
Bewerbsteilnahmen	13	85	531
Bewertertätigkeiten	11	11	110
Kursstatistik			
Kursteilnahmen	16	24	237
Ausbildertätigkeiten	26	26	235
Sonstige Tätigkeiten	343	1725	7892
Gesamtstatistik	480	2378	15374

Die Eckdaten der Gesamtstatistik 2023 in Worten:

- **15374 freiwillige geleistete Arbeitsstunden**
- **46 Einsätze mit 1110 Einsatzstunden**
- **1329 Stunden für Ausbildungen:** Übungen, Ausbildungen, Ausbildertätigkeiten und Weiterbildung (Modulteilnahmen) fallen in diesen Teil der Auswertungsstatistik (857+237+235). Mit dabei hier auch die Ausbildertätigkeit von ASB Michaela Röska mit über 90 Stunden für das Funkleistungsabzeichen auf Abschnitts u. Bezirksebene.
- **4402 Stunden für und mit der Feuerwehrjugend** Eine Investition in unsere Zukunft.
- **7892 Sonstige Tätigkeiten:** In dieser Rubrik

werden jene Stunden zusammengefasst, die für die Aufrechterhaltung des „Funktionierens und der Einsatzbereitschaft“ einer Freiwilligen Feuerwehr notwendig sind. Dazu zählen Tätigkeiten wie Reparatur- und Wartungsarbeiten, Dienstbesprechungen, Versammlungen, Verwaltungsaufgaben, Öffentlichkeitsarbeit sowie repräsentative Aufgaben. Diese Tätigkeiten laufen oft „ungesehen“ im Hintergrund ab.

Das Prinzip der Freiwilligkeit prägt die Arbeit der Feuerwehr wesentlich und macht ihre Organisation einzigartig. Die Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr Brunnwiesen haben im Jahr 2024 insgesamt beeindruckende 11.335 Stunden ehrenamtlich in ihrer Freizeit für die Sicherheit und den Schutz unserer Bevölkerung geleistet. Darauf sind wir sehr stolz!

Unser Anspruch und unsere Aufgabe als Freiwillige Feuerwehr bleiben unverändert: Sicherheit und Schutz in jeder Situation zu gewährleisten.

Einsätze - Auflistung - 1110 Stunden - gegenüber 414 Stunden 2023

46 Einsätze (gegenüber 45/2023 - 42/2022 - 45/2021 - 38/2020) davon:

3 Brandeinsätze	45	Einsatzstunden (gegenüber 2 / 2023)
40 Technische Einsätze	1020	Einsatzstunden (gegenüber 43 / 2023)
1 Schadstoffeinsatz	4	Einsatzstunden (gegenüber 0 / 2023)
2 Brandsicherheitsw.	41	Einsatzstunden (gegenüber 1 / 2023)

Technische Einsätze bilden den größten Anteil der Einsätze. 2024 vor allem die verheerenden Überschwemmungen. Auch Landesfeuerwehrkommandant Dietmar Fahrafellner sprach von einer Harmonie und einer „hervorragenden Zusammenarbeit aller Organisationen.“ Dabei dankte er den Feuerwehren aus allen Bundesländern für ihre Mithilfe im Hochwassereinsatz in NÖ. „Wir hatten sehr viele Menschenrettungen auf den letzten Drücker und ich bin dankbar, dass nicht mehr passiert ist“, so Fahrafellner, der stolz darauf sei wie man die Situation - bei allem Leid - bewältigt habe.



Hochwassereinsätze mit Aufräumarbeiten



September 2024 - Hochwassereinsätze mit tagelangen Aufräumarbeiten



Oktober 2024 - LKW Bergung L105



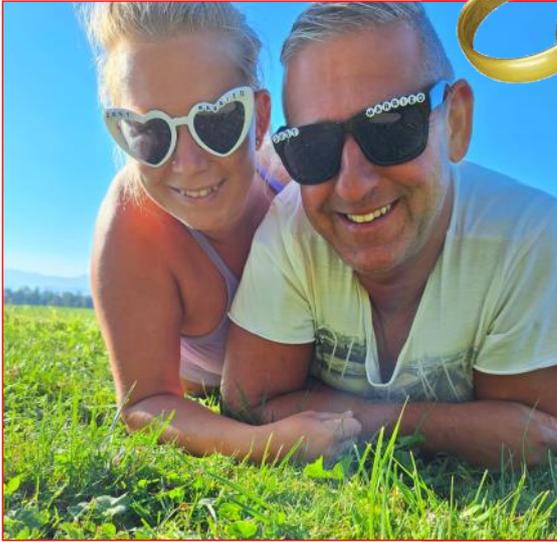
Februar 2024 Zimmerbrand Koth



Mai 2024 - Elefantengrasbrand Petzenkichen



September 2024 - Fahrzeugbergung L105



Bettina und Martin Waxenegger

Jahrelang verlobt - genug geprobt!

Inmitten von Einsatz und Teamgeist haben sie zueinander gefunden und ihre Liebe zueinander entfaltet.

Am 26. August 2024 haben sie nun den Bund fürs Leben geschlossen.

Wir wünschen Bettina und Martin alles Glück der Welt, viele gemeinsame Abenteuer und eine harmonische Zukunft.

Das Schönste hier auf Erden ist lieben und geliebt zu werden!

Daniela und Michael Gerstl

Daniela und Michael gaben sich am 13. September 2024 am Standesamt das JA - Wort.

Wir wünschen euch, dass euer gemeinsames Leben aus einem fröhlichen Miteinander und einem liebevollen Füreinander getragen ist.



Ella und David

Verliebt, verlobt und jetzt auch verheiratet!

Das JA - Wort sagten am 14. September 2024 Ella und David Gruber zueinander.

Den Menschen fürs Leben findet man nicht wie Sand am Meer - Ihr aber habt es geschafft! Das Kommando überbrachte die Glückwünsche der Feuerwehrmitglieder.

Gemeinsam glücklich sein!



Wir wünschen euch allen für eure gemeinsame Zukunft das Allerbeste, viele schöne gemeinsame Momente, die euch für immer zusammenhalten.

Trauern ist liebevolles Erinnern.



Mit stillem Gruß mussten wir Abschied von unserem geschätzten Feuerwehrkameraden EHBM Anton Paternoster nehmen. Anton hat uns am 04. November 2024 im 89. Lebensjahr für immer verlassen. Seit seinem Eintritt in die Freiwillige Feuerwehr Brunnwiesen im Januar 1958 war er eine tragende Säule unserer Gemeinschaft. Anton, in dankbarer Erinnerung an Deinen Dienst und als großes Vorbild, werden deine Kameraden der FF Brunnwiesen

dir stets ein ehrendes Gedenken bewahren.

Die Freiwillige Feuerwehr Brunnwiesen, das Ehrenkommando und alle Kameraden des Aktiv- und Ruhestandes sagen DANKE.



Wir gedenken unserem geschätzten ehemaligen Kameraden Horst Wittmann. In den frühen 90er Jahren spielte er eine entscheidende Rolle beim Neubau des heutigen Gerätehauses in Brunnwiesen, wo er als Obmann des Bau-Ausschusses tätig war. 2004 verabschiedete er sich freiwillig vom Feuerwehrdienst. Seine Leistungen werden uns stets in Erinnerung bleiben. Am 29. Juli 2024 ist er im 82. Lebensjahr zu Gott berufen worden.



Mit tiefem Bedauern haben wir vom Ableben von Frau Maria Lunzer erfahren. Sie war nicht nur die Frau unseres verstorbenen Kameraden Fahrmeister Alois Lunzer, sondern auch eine große Unterstützerin und unermüdliche Helferin für unsere Gemeinschaft. Ihre Hingabe und insbesondere ihr Engagement rund um das Feuerwehrhaus, werden uns allen unvergessen bleiben. In stiller Teilnahme und tiefer Trauer haben wir uns am 25. Mai für immer von Maria Lunzer verabschieden müssen.



Wir mussten auch Abschied nehmen von einem Mann, der über Jahrzehnte mit unserer Wehr verbunden war.

Unser unterstützendes Mitglied Karl Wiesbauer, der am Sonntag, den 21. April 2024 im 89. Lebensjahr, nach einem erfüllten Leben friedlich entschlafen ist. Karl Wiesbauer war der FF Brunnwiesen stets gut gesinnt. Er hatte immer ein offenes Ohr, wenn es um die Feuerwehr ging.

In tiefem Mitgefühl - die Kameraden der FF Brunnwiesen!

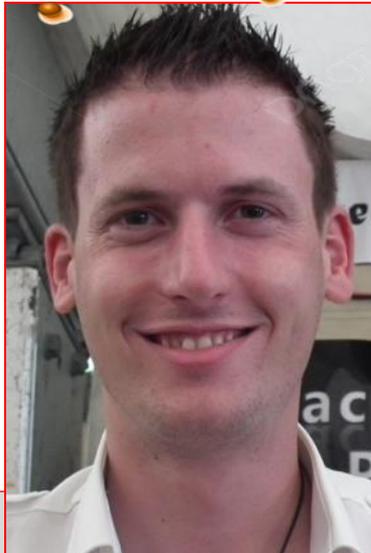


Mit großem Bedauern mussten wir am Sonntag, den 8. Dezember 2024 Abschied von unserem geschätzten unterstützenden Mitglied Alois Buchberger nehmen. Alois war ein außergewöhnlicher Förderer der FF Brunnwiesen. Sein Engagement und seine tatkräftige Unterstützung – sei es durch finanzielle Beiträge oder durch seine wertvolle Mithilfe beim Bau unseres Feuerwehrhauses – wird uns unvergessen bleiben.

**Den 20.
Geburtstag
feierte FM
Steiner
Michael am
09. Juli!**



**Am 23. Jänner
feierte OLM
Wurzer Christoph
seinen
30. Geburtstag!**



Zum 40. Geburtstag durften wir heuer folgenden Kameraden gratulieren:

**LM Maier Stefan
06. März**

**LM Graf Thomas
09. März**

**HBM Palmelhofer Jürgen
15. Juli**

GEBURTSTAGE 2024

FF Brunnwiesen



**Es lebe hoch
unser
Kommandant!**

**Den 50.
Geburtstag
feierte BR
Manfred
Babinger am
02. Juli.**



**Herzlichen
Glückwunsch
zum Geburts-
tag!**

**BM Gerhard
Paternoster
feierte seinen
50. Geburtstag
am 17. August.**



**LM Wilhelm Hagler feierte
am 07. Juli seinen
60. Geburtstag.
Alles Gute!**



Herzlichen Glückwunsch zum 70. Geburtstag!
**LM Michael Gerstl
14. Februar**



**EHBM Franz Hainitz
18. September**



Alles Gute zum Geburtstag unserem Feuerwehrarzt Dr. Andreas Fritsch und dem leidenschaftlichen Wettkämpfer Alfred Reiter!

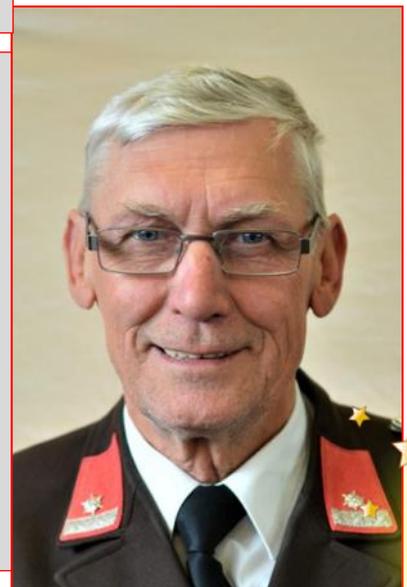
FARZT Dr. Andreas Fritsch feierte am 16. Jänner seinen 65. Geburtstag.

LM Alfred Reiter feierte am 5. März seinen 65. Geburtstag.



Zum runden Geburtstag durften wir gratulieren!

LM Alois Waxenegger feierte am 09. Mai seinen 80. Geburtstag!



Am 18. Oktober verkündete Kamerad Hagler Wolfgang die Geburt seines dritten Kindes! Sohn Michael macht nun das Familienglück perfekt.

Michael erblickte am 18. Oktober 2024 mit 52cm und 3500g das Licht der Welt!

Besondere Ehrung für Abschnittskommandant BR Manfred Babinger

Am 26. November 2024 wurde Abschnittskommandant BR Manfred Babinger mit dem Bundes-Ehrenzeichen ausgezeichnet.

Diese Auszeichnung ist eine hohe Anerkennung für ehrenamtliches Engagement in Österreich. Die feierliche Verleihung fand im Beisein von Familie, engen Verwandten und Wegbegleitern statt und wurde durch den Bundesminister für Inneres, Mag. Gerhard Karner, im Bundesministerium durchgeführt.



Die Laudatio hielt Bürgermeister Ing. Leopold Gruber-Doberer, zugleich auch Chef von unserem Kommandanten, der die herausragenden Verdienste von BR Manfred Babinger für das Gemeinwesen würdigte. Besonders hervorgehoben wurde sein jahrelanger Einsatz in der Freiwilligen Feuerwehr Brunnwiesen bis hin zur Führungsarbeit auf Abschnittsebene und im Bereich des Katastrophenhilfsdienstes als stellvertretender KHD Bereitschaftskdt. im Bezirk Melk sowie der Mitarbeit im Landesführungsstab bei auftretenden Katastrophen.

Neben der Familie von Manfred Babinger nahmen auch Bezirksfeuerwehrkommandant OBR Roman Thennemayer, sowie der KdtStv. der FF Brunnwiesen, OBI Franz Babinger, der unserem Kommandanten schon über 10 Jahre als Stütze zur Seite steht, teil.

Ehrenzeichen für vieljährige verdienstvolle Tätigkeit auf dem Gebiete des Feuerwehr- und Rettungswesens



< 50 Jahre

EHBI Johann Loidhold

40 Jahre >

EOV Johannes Waxenegger

LM Richard Hirner



Am 14.Juni fand der Abschnittsfeuerwehrtag in Bischofstetten statt. Im Zuge dieses feierlichen Rahmens wurden zahlreiche Mitglieder für ihre besonderen Dienste und langjährige Tätigkeiten im Feuerwehrwesen geehrt.

Ehrenzeichen für vieljährige verdienstvolle Tätigkeit auf dem Gebiete des
Feuerwehr- und Rettungswesens



25 Jahre
LM Robert Gruber
LM Johannes Loidhold
LM Markus Reiter

Verdienstmedaille 3.Klasse Bronze



LM Günther Hainitz
LM Manuel Hirner
LM Stefan Maier
LM Raphael Loidhold

< Verdienstmedaille 2.Klasse Silber

LM Alfred Reiter

Verdienstzeichen 3.Klasse Bronze >

BM Andreas Loidhold



Verdienstzeichen 2. Klasse Silber >
FKUR Johann Reiterlehner



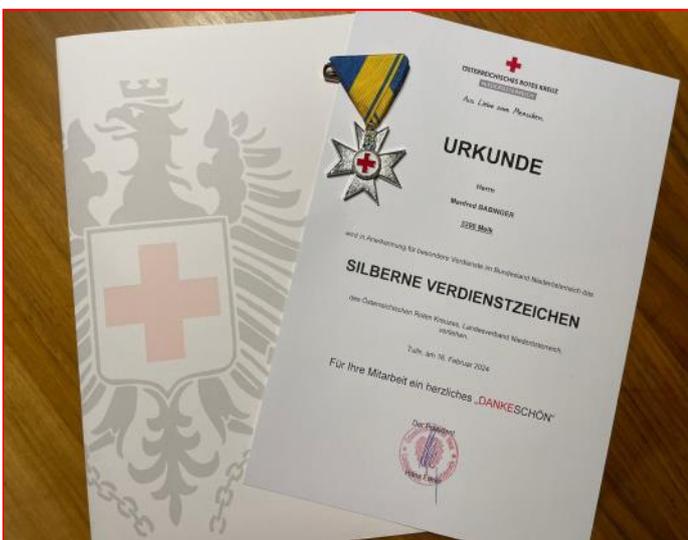


Bildbeschreibung v.l.: Franz Babinger, Christoph Erber, Johannes Waxenegger, Manuel Hirner, Johann Loidhold, Sebastian Babinger, Johann Reiterlehner, Bgm. Ing. Leopold Gruber Doberer, Alfred Reiter, Markus Reiter, Raphael Loidhold, ABI Jürgen Pitzl, Stefan Maier, Johannes Loidhold, BR Manfred Babinger, Robert Gruber, Dipl.-Ing. Georg Strasser, Andreas Loidhold, Mag. Annika Waschak, OBR Roman Thennemayer, BR Anton Jaunecker, VI Franz Gastecker und BSB Matthas Vetiska

Auch BR Manfred Babinger erhielt im Zuge des Abschnittsfeuerwehrtages eine Auszeichnung. Als Anerkennung für besondere Verdienste im Bundesland Niederösterreich wurde ihm das Silberne Verdienstzeichen des Österreichischen Roten Kreuzes, Landesverband Niederösterreich, verliehen.



Im Zuge des Bezirksfeuerwehrtages durfte sich auch unsere ASB Michaela Röska über die Ernennung zum „Modulleiter für die Modulsparte - Nachrichtendienst“ freuen. Im Bild hier mit OBR Roman Thennemayer, ASB Michaela Röska, Landesfeuerwehrkommandant Dietmar Fahrafellner und Landtagsabgeordnete Silke Dammerer.



Traditionell am 06. Jänner 2024 versammelten sich zahlreiche Mitglieder der FF Brunnwiesen rund um das Kommando und Bürgermeister Ing. Leopold Gruber-Doberer im Gerätehaus zur Jahreshauptversammlung. Dabei wurden Ehrungen von den letzten Jahren durch BR Manfred Babinger in seiner Funktion als Funktionär des NÖ LV nachgeholt:

Ehrenzeichen für verdienstvolle Tätigkeiten auf dem Gebiete des Feuerwehr- und Rettungswesen:

25 Jahre - EOBM Gerhard Schmutz

25 Jahre - FARZT
Dr. Andreas Fritsch

50 Jahre - LM Karl Hainitz

**Verdienstmedaille
2. Klasse in Silber des NÖ
Landesfeuerwehrverbandes:**

EOLM Johann Palmetzhofer



Im Bild v.l.: Bgm. Ing. Leopold Gruber Doberer, BR Manfred Babinger, Karl Hainitz, Johann Palmetzhofer, Gerhard Schmutz, Sebastian Babinger und Franz Babinger

Goldmedaille der Marktgemeinde Ruprechtshofen

Unter dem Motto „Ruprechtshofen sagt DANKE“ fand am Leopolditag 2024 eine feierliche Sitzung im Gemeindesaal statt. Bürgermeister Ing. Leopold Gruber-Doberer zog dabei Bilanz über die vergangenen Jahre und gab einen Ausblick auf künftige Projekte.



Im Bild v.l.: VBgm Johannes Scherndl, OV Christoph Erber, OBI Franz Babinger, BR Manfred Babinger, HBI Michael Schratmaier, OBI Bernhard Leichtfried, OV Jakob Steiner und Bgm Ing. Leopold Gruber Doberer

Höhepunkt der Veranstaltung war die Ehrung für besondere Verdienste um die Marktgemeinde Ruprechtshofen. Dabei wurden auch die Feuerwehren Ruprechtshofen und Brunnwiesen gemeinsam ausgezeichnet. Sie erhielten für ihre Verdienste um die Heimatgemeinde, besonders für die Durchführung des LALA 2024, die Goldmedaille der Marktgemeinde Ruprechtshofen.

BEFÖRDERUNGEN

2023 gab es auch wieder einige Übertritte aus der Feuerwehrjugend, die für den Aktivstand gewonnen werden konnten. Alexander Hofschweiger, Tobias Luger und Konrad Käfinger absolvierten schon fleißig ihre Ausbildungen und wurden aufgrund des Dienstpostenplans bei der diesjährigen Jahreshauptversammlung 2024 vom PFM zum FM befördert.

Auch FM Agnes Wurzer durfte sich über die Beförderung zum OFM freuen, genauso wie ihr Bruder LM Christoph Wurzer, der zum OLM befördert wurde.

Neu in unserer Feuerwehrjugend dürfen wir auch Katja Hirner und Lara Janisch begrüßen.



Bildbeschreibung v.l.: Bgm. Ing. Leopold Gruber Doberer, Tobias Luger, Alexander Hofschweiger, Konrad Käfinger, Agnes Wurzer, Christoph Wurzer, Katja Hirner, Lara Janisch, Sebastian Babinger, Franz Babinger und BR Manfred Babinger



Viele nützliche Sicherheitstipps finden sie hier unter:

<http://www.noezsv.at/>



EURONOTRUF 112
FEUERWEHR 122
POLIZEI 133
RETTUNG 144



Hochwasser Private Schutzmaßnahmen

Private Schutzmaßnahmen bei Hochwasser sind essenziell, um die eigenen vier Wände, das persönliche Hab und Gut und die eigene Sicherheit zu schützen. Sie lassen sich grob in präventive, bauliche und organisatorische Maßnahmen unterteilen.

1. Präventive Maßnahmen:

Diese umfassen eine frühzeitige Risikobewertung, den Abschluss von Versicherungen sowie das Erstellen von Notfallplänen. Eine vorausschauende Planung kann den Schaden im Ernstfall erheblich mindern.

2. Bauliche Maßnahmen:

Solche Maßnahmen sind nicht immer leicht nachträglich umzusetzen, können aber wesentlich zur Schadensminderung beitragen. Dazu gehören:

- Rückstausicherungen in Abwassersystemen,
- das Abdichten von Kellerfenstern, Türen und anderen potenziellen Schwachstellen,
- mobile oder fest installierte Hochwasserschutzsysteme rund um das Gebäude. Es kann auch hilfreich sein, Gebäudeöffnungen zu erhöhen oder empfindliche elektrische Installationen in höhere Etagen zu verlegen.

3. Organisatorische Maßnahmen:

Diese betreffen die Vorbereitung auf den Ernstfall:

- Ein Notfallset mit Medikamenten, Taschenlampe, Batterien, wichtigen Dokumenten, haltbaren Lebensmitteln und Trinkwasser bereithalten.
- Pumpen griffbereit haben, um eingedrungenes Wasser schnell entfernen zu können.
- Fahrzeuge rechtzeitig aus hochwassergefährdeten Bereichen bringen, um Schäden zu vermeiden.

Verhaltensmaßnahmen im Ernstfall:

- **Frühzeitig handeln:** Hochwasserwarnungen ernst nehmen und gegebenenfalls rechtzeitig Evakuierungen vorbereiten.
- **Strom abstellen:** Um elektrische Gefahren zu vermeiden, sollte der Strom im Haus rechtzeitig abgeschaltet werden.
- **Hochwasserschutz installieren:** Mobile Schutzmaßnahmen wie Sandsäcke oder Hochwasserschutzwände rechtzeitig aufbauen.
- **Fluchtwege freihalten:** Sichere Fluchtwege einrichten und sicherstellen, dass diese nicht blockiert sind.

Durch eine Kombination dieser Maßnahmen lässt sich das Risiko von Hochwasserschäden deutlich reduzieren. Es ist wichtig, regelmäßig zu überprüfen, ob die Schutzvorkehrungen noch wirksam sind und alle Beteiligten über den Notfallplan informiert sind.



AT-Alert

„AT-Alert“ ist ein Bevölkerungswarnsystem und ist als Ergänzung zu den Sirenen zu sehen und wird dieses bewährte Warnsystem nicht ersetzen.

Ziel dieses neuen zusätzlichen Warnkanals ist es, im Anlassfall möglichst viele betroffene Menschen direkt über Ihr Mobiltelefon zu erreichen. AT-Alert wird in Österreich daher flächendeckend zum Einsatz kommen. Bitte informieren Sie sich, ob Ihr Mobiltelefon für AT-Alert geeignet ist.

Informationen zusammengestellt aus Infos des Nö Zivilschutzverbandes

Wer kann AT-Alert-Meldungen empfangen?

Jede Person, wenn das Mobiltelefon:

- ein aktuelles Betriebssystem hat
 - Android ab Version 11
 - iOS ab Version 17.4
- eingeschaltet ist und
- sich nicht im Flugmodus befindet.

AT-Alert ist in den Betriebssystemen automatisch eingeschaltet. Es wird keine App oder Aktivierung benötigt!

Ist der Datenschutz gewährleistet?

Ja! Mit dem verwendeten Cell Broadcast-System werden Warn-Meldungen an alle Mobiltelefone innerhalb ausgewählter Handy-Funkzellen verschickt.

So können in Sekunden Millionen von Empfänger:innen anonym kontaktiert werden. Dabei werden keine Daten gespeichert.

FREIWILLIGE FEUERWEHR - Für mich - Für alle!



Komm, mach mit

Mit 10 Jahren ist der Weg zur Feuerwehrjugend frei.

Nach fünf Jahren kannst Du in den Aktivstand übertreten.

Mit dem vollendetem 15. Lebensjahr kannst du auch ohne bei der Feuerwehrjugend gewesen zu sein, aktives Feuerwehrmitglied werden.

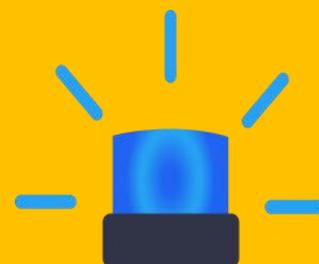
Folgende Voraussetzungen müssen erfüllt sein, damit Du als aktives Mitglied beitreten kannst:

- **Vollendetes 15. Lebensjahr (Feuerwehrjugend ab dem 10. Lebensjahr)**
- **körperliche und geistige Eignung**
- **Teamfähigkeit**
- **Haben wir dein Interesse geweckt?**
- **Wir würden uns freuen, wenn du dich bei uns meldest!**

brunnwiesen@feuerwehr.gv.at

Wir sind ein Team bei dem Jeder seine Stärken einbringt.

Werde Teil der Feuerwehr - OHNE Ehrenamt wird's brenzlig!



Wichtig zu wissen:

Ihre Spenden an Feuerwehren sind steuerlich absetzbar!

Die von Ihnen geleisteten Beträge werden **automatisch** in Ihrer Veranlagung berücksichtigt und sind somit steuerlich absetzbar, **wenn Sie der Spendenorganisation Ihren Vor- und Zunamen sowie Ihr Geburtsdatum** bekannt geben. Wichtig

dabei ist, dass Sie Ihre Daten korrekt bekannt geben und insbesondere, dass die Schreibweise Ihres Namens mit jener im Meldezettel übereinstimmt.

Sie können uns auch gerne per Überweisung spenden und damit unterstützen.

Unsere Bankverbindung lautet: AT80 3293 9000 0004 8850 Raiffeisenbank Mittleres Mostviertel.





Zum Jahreswechsel möchten wir Ihnen von Herzen alles Gute, Gesundheit und viel Glück für das neue Jahr 2025 wünschen!

Gleichzeitig bedanken wir uns für Ihr Vertrauen und Ihre Unterstützung. Gemeinsam sorgen wir für Sicherheit. Bleiben Sie sicher und vorsichtig – Wir sind für Sie da, 365 Tage im Jahr - Ihre FF Brunnwiesen!

**PROSIT und
GUT WEHR!**
2025

Manfred Babinger, BR

Kommandant BR Manfred Babinger

Franz Babinger

Kdt. Stv. OBI Franz Babinger

Babinger Sebastian

Kdt. Stv. OBI Sebastian Babinger

Christoph Erber

Verwalter OV Christoph Erber